

Begrüßung

Der Friede des Herrn sei mit Euch

(Gem.) Friede sei mit dir.

Liebe Eltern, Großeltern und Paten, liebe Gemeinde.

Wir begrüßen Euch und Sie alle sehr herzlich zu unserem heutigen Vorstellungsgottesdienst.

Wir möchten Ihnen unsere Gedanken zum Glaubensbekenntnis erläutern, die wir am vergangenen Wochenende auf unserer Konfirmandenfreizeit in Groß Wittfeitzen erarbeitet haben. Wir sind diesem „roten Faden“ während der gesamten Zeit gefolgt.

Die Ergebnisse stellen wir für Sie in einem Anspiel, Liedern, eigenen Texten und Bildern dar. Wir feiern diesen Gottesdienst im Namen des Vaters, des Sohnes und des heiligen Geistes.

Eingangsgebet

Wir wollen beten.

Gott, wir kommen zu Dir, mit dem, was uns freut, was uns Angst macht und mit dem was wir glauben.

Wir brauchen Dein Wort, das uns frei macht zu reden und zu handeln.
Segne diesen Gottesdienst. Amen.

Glaubensbekenntnis

Es fällt uns oft nicht leicht, an Gott zu glauben. Niemand hat ihn je gesehen. Und viele ungelöste Fragen und Zweifel beschäftigen uns.

Und doch glauben wir, dass Gott da ist und uns unsichtbar begleitet. Er hat alles Leben erschaffen, die Tiere und Pflanzen, die Menschen, die Welt. Er hält uns in seiner Hand und wacht über uns.

Manchmal, wenn wir beten, spüren wir, dass einer da ist, der uns hört und versteht. Mit ihm kann man über alles reden.

Wir glauben an Jesus Christus, weil ihm die Menschen wichtiger waren als sein eigenes Leben.

Er hat die Menschen verstanden und viel Gutes für sie getan.

Er hat gezeigt, dass für Gott jeder zählt, egal ob arm oder reich.

Er half denen, die in Not waren und er hat Kranke geheilt.

Er hat denen vergeben, die ihre Sünden bereuten und machte Vielen Mut.

Er ist für die Menschen gestorben, aber er ist nicht tot.

Deshalb wird es auch für uns nach dem Tod im Jenseits weitergehen. Er ist immer bei uns. Wir können versuchen, so zu leben wie er. Er öffnet uns die Augen für andere Menschen.

Wir glauben, dass Gott selbst mit seinem Geist in der Welt wirkt:

In allen Menschen, die ihm vertrauen, in allen, die das Gute tun, in allen, die sich für Gerechtigkeit und Frieden einsetzen.

Der Heilige Geist wirkt an jedem Ort und zu jeder Zeit. Er sorgt dafür, dass es so viele Menschen gibt, die an Gott glauben. Er hält uns in Verbindung mit Gott.

Amen.

Fürbitte

Wir bitten Sie, zum Fürbittengebet aufzustehen und in das gesungene „Kyrie eleison“ einzustimmen.

Gott, wir bitten Dich um Frieden im Irak und auf der ganzen Welt. Hilf, dass die Politiker verstehen, dass Waffengewalt nicht die richtige Lösung ist um Menschenleben zu schützen.

Gemeinsam singen wir *Kyrie, Kyrie, eleison*

Gott, wir bitten Dich um mehr Gerechtigkeit auf dieser Welt, dass alle Menschen genug zu essen haben und lernen, miteinander zu teilen. Hilf uns, die Güter der Erde nicht zu verschwenden damit auch unsere Kinder noch etwas von ihr haben und ihnen Deine Schöpfung erhalten bleibt.

Gemeinsam singen wir *Kyrie, Kyrie, eleison*

Gott wir bitten dich um Zuversicht und Vertrauen für uns und alle Menschen, damit wir ohne Streit leben und einander vergeben können. Hilf uns, dass wir andere nicht verletzen und uns gegenseitig respektieren.

Gemeinsam singen wir *Kyrie, Kyrie, eleison*

Gott wir bitten Dich, behüte uns auf allen Wegen, bewahre uns vor Gefahren und schütze uns vor Unfällen. Stärke die Kranken und tröste die traurigen, indem Du ihnen neuen Lebensmut gibst. Erfülle uns mit Deinem Guten Geist.

Gemeinsam singen wir *Kyrie, Kyrie, eleison*

Alles was wir Dir jetzt noch sagen möchten, sagen wir Dir mit den Worten, die Christus uns gelehrt hat.

Alle: Vater unser im Himmel...